

Energiespartipp im August: Energie sparen beim Waschen, Trocknen und Bügeln

Fr, 19.08.2016 - 08:23

Energie sparen beim Waschen, Trocknen und Bügeln

Fällt in einem Haushalt viel Wäsche an, dann bringt dies entsprechende Kosten fürs Waschen, Trocknen und Bügeln mit sich. Neue, energie- und wassersparende Geräte können die Energie- und Umweltbilanz positiv beeinflussen. Auch einfache Tipps helfen beim Geldsparen.

Wäschewaschen gehört in einem größeren Haushalt zu den täglichen Aufgaben. Neben dem Zeitaufwand fürs Waschen, Trocknen und Bügeln, fallen nicht unerhebliche Kosten für Strom und Wasser an. Diese Ausgaben können durch neue, energie- und wassersparende Geräte drastisch gesenkt werden.

Aber auch durch die Umsetzung einfacher Tipps beim Waschen, Trocknen und Bügeln kann einiges an Geld eingespart werden.

- Das Waschprogramm sollte an den Verschmutzungsgrad der Wäsche und die Textilart angepasst werden. Dadurch kann Strom, Wasser und Zeit eingespart werden.
- Dasselbe gilt für die Waschtemperatur. Desto höher die gewählte Wassertemperatur, desto größer der Stromverbrauch. Wird die Wäsche statt mit 60 Grad nur mit 40 Grad gewaschen, so spart man etwa die Hälfte an Strom und somit bares Geld.
- Durch das Wäschetrocknen auf der Wäscheleine statt im Trockner, lassen sich in einer durchschnittlichen Familie jährlich 50 Euro und mehr einsparen.
- Es sollte bei Waschmaschine und Wäschetrockner stets die ganze Füllmenge genutzt werden. Lässt man an Stelle einer voll beladenen Maschine zweimal eine halbvolle laufen, so verbraucht dies rund 30% mehr an Strom.
- Die Zeitvorwahl sollte bei den Geräten nur genutzt werden, wenn es unbedingt notwendig ist, denn auch für diesen Bereitschaftsdienst wird Strom verbraucht.

- Generell sollten sowohl die Waschmaschine als auch der Wäschetrockner immer ganz ausgesteckt werden. Bleiben die Geräte mit der Steckdose verbunden, verbrauchen sie Strom.
- Für die Trockner gilt generell: je kühler die Raumtemperatur, desto geringer der Stromverbrauch.
- Beim Bügeln kann einiges an Energie und Zeit eingespart werden, indem auf eine geeignete Bügelfeuchte geachtet wird.
- Strom- und Zeiteinsparungen können zusätzlich erzielt werden, indem die Wäsche nach den verschiedenen Bügeltemperaturen sortiert wird und man bei jener mit der geringsten Temperatur beginnt und zum Schluss noch die Restwärme nutzt.

Hilfreiche Informationen

Weitere Infos zum Thema Waschen, Trocknen und Bügeln und allgemeine Energiespartipps sind in den verschiedenen kostenlosen Infoblättern der Verbraucherzentrale Südtirol enthalten. Diese sind über das Internet (www.verbraucherzentrale.it), das Verbrauchermobil, im Hauptsitz und in den Außenstellen erhältlich.

Alternativ zu den Infoblättern, bietet die Verbraucherzentrale eine technische Bauberatung, welche jeweils montags von 9-12 und 14-17 Uhr telefonisch unter 0471-301430 zur Verfügung steht. Bei Bedarf können auch persönliche Fachberatungen vereinbart werden (Anmeldung erforderlich!).

Medien-Information

Bozen, 19.08.2016